



Protokollauszug
22. Sitzung vom 18. November 2020

250/2020 31.03 Kleine Anfrage von Henry Jager betreffend "Schwimmunterricht"
Beantwortung

1. Kleine Anfrage

Am 14. September 2020 wurde von Gemeindeparlamentarier Henry Jager die folgende Kleine Anfrage betreffend "Schwimmunterricht" eingereicht:

"Leider dürfen die Schlieremer Schulklassen aufgrund der Coronabestimmungen das Hallenbad Urdorf nicht mehr benutzen. Die Badi im Moos beendet ihre Saison Ende September und macht Winterpause. Aber auch in der Sommersaison ist ein ordentlicher Schwimmunterricht wetterabhängig. So wie es aussieht, werden die Schüler auf absehbare Zeit keinen ordentlichen Schwimmunterricht, wie er auch im Lehrplan vorgesehen ist, mehr haben.

Schwimmen ist aber nicht nur eine Grundlagensportart für andere Sportarten. Schwimmen können kann Leben retten. Es muss, so glaube ich, nicht speziell erörtert werden, wie wichtig Schwimmen für die Bevölkerung und vor allem auch für die Schulkinder ist.

Fragen:

1. *Wie stellt der Stadtrat kurzfristig einen regulären Schwimmunterricht sicher?*
2. *Wie gedenkt der Stadtrat langfristig einen regulären Schwimmunterricht sicherzustellen, der nicht mehr von Drittparteien eigenmächtig eingeschränkt werden kann?"*

2. Antwort des Stadtrats

Frage 1: Wie stellt der Stadtrat kurzfristig einen regulären Schwimmunterricht sicher?

Antwort: Es ist richtig, dass die Gemeinde Urdorf wegen der Corona Schutzmassnahmen sicherlich bis Ende Jahr (bleibt die Situation so, wie sie sich jetzt präsentiert, wohl eher länger) das Hallenbad prioritär für die eigenen Schülerinnen und Schüler benötigt. Solange es möglich war, erhielten die Schülerinnen und Schüler aus Schlieren Schwimmunterricht im Freibad Moos. Dies ist nun nicht mehr möglich, so dass anstelle der Schwimmlektionen Turnlektionen stattfinden.

Ein kurzfristiges Ausweichen auf andere Hallenbäder ist nicht möglich. Einerseits wegen der aktuell geltenden Schutzmassnahmen, andererseits haben aber die umliegenden Gemeinden und die Stadt Zürich keine freien Hallenbadkapazitäten, die sie der Schule Schlieren zur Verfügung stellen könnten. Diesbezügliche Möglichkeiten werden durch die Schulverwaltung fortlaufend geprüft. Bis anhin ohne Erfolg.

Frage 2: Wie gedenkt der Stadtrat langfristig einen regulären Schwimmunterricht sicherzustellen, der nicht mehr von Drittparteien eigenmächtig eingeschränkt werden kann?

Antwort: Gemäss dem kantonalen Lehrplan ist der Schwimmunterricht im Rahmen der örtlichen Möglichkeiten durch die Gemeinde zu regeln, wobei der Zugang zu Schwimmgelegenheiten das Erreichen der Grundansprüche ermöglichen muss. Es gelten die folgenden Empfehlungen:

- Kindergarten: gelegentlicher Zugang zu Schwimmbecken mit Stehtiefe oder Planschbecken
- Primarschule, 1. bis 3. Klasse: insgesamt 40 Lektionen (also z. B. eine Lektion jede zweite Woche)
- Primarschule, 4. bis 6. Klasse: insgesamt 18 Lektionen (also z. B. sechs Lektionen pro Schuljahr)
- Sekundarschule: insgesamt 18 Lektionen (also z. B. sechs Lektionen pro Schuljahr).

Der Schwimmunterricht kann auch in Halbtagen absolviert werden. Mit einer guten Organisation sollte es möglich sein, diese Lektionen im Sommerhalbjahr unterrichten zu können. Auch geht die Schulpflege davon aus, dass in Zukunft, wenn die Pandemiesituation dies erlaubt, wieder Schwimmlektionen in Urdorf werden stattfinden können.

Im Zusammenhang mit dem Neubau Schule Reitmen wurde ein Lernschwimmbecken geprüft, aus finanziellen Überlegungen allerdings verworfen. Es ist nicht damit zu rechnen, dass die Stadt kurz- oder mittelfristig über ein Hallenbad verfügen wird. Den Schwimmunterricht unabhängig von Dritten ganzjährig sicherzustellen, wird auch in den nächsten Jahren nicht möglich sein.

Der Stadtrat beschliesst:

1. Die Kleine Anfrage von Henry Jager betreffend "Schwimmunterricht" wird im Sinne der vorstehenden Ausführungen beantwortet.
2. Mitteilung an
 - Anfragersteller
 - Gemeindeparlament
 - Abteilungsleiterin Bildung und Jugend
 - Archiv

Status: öffentlich

Stadtrat Schlieren


Markus Bartschiger
Stadtpräsident


Janine Bron
Stadtschreiberin-Stv.